

# Kursbeschreibung

Weiterbildungskurs (WBK):

Theologie und Religion 1 (2026).

Das Ende - Untergänge und Neuanfänge

Datum: 03.02.2026



## 1. Grundlagen

---

Die vorliegende Kursbeschreibung bildet gemeinsam mit der [Weiterbildungs-Ordnung der Universität Basel \(WBO\)](#) und dem [Reglement für das Weiterbildungsstudium an der Universität Basel \(RWS\)](#) die reglementarische Grundlage dieses Weiterbildungskurses.

## 2. Inhalt

---

Vorstellungen von Weltende und Neuschöpfung gehören zu den zentralen Motiven der Bibel und vieler religiösen Traditionen. Sie greifen menschliche Grunderfahrungen wie Geburt, Tod oder kollektive Krisen auf und deuten sie in umfassenden Zukunftsbildern von Strafgericht und Bedrohung, aber auch Gerechtigkeit und Hoffnung. Solche apokalyptischen Denkmuster sind in der Gegenwart in vielfältigen religiösen und säkularen Variationen leitend.

Diesem Themenfeld widmet sich der Weiterbildungskurs *Theologie und Religion* 2026 in acht Tageskursen unter dem Titel «*Das Ende – Untergänge und Neuanfänge*» aus verschiedenen theologischen und religiösen Perspektiven. Ziel ist es, entsprechende religiöse Vorstellungswelten und theologische Deutungen besser zu verstehen, in die Gegenwart einzuordnen und zu einem kritischen Austausch darüber anzuregen.

Der Kurs unternimmt eine Reise durch biblische und andere religiöse Erzählungen von Ende und Neubeginn, analysiert ihre Motive und Kontexte und verfolgt ihre Wirkungsgeschichte im Christentum, Judentum, und Islam sowie in der säkularen Gegenwartskultur. Unterrichtet wird der Weiterbildungskurs von ausgewiesenen Expert:innen aus Theologie, Philosophie, Jüdischen Studien und Islamwissenschaft.

## 3. Umfang und Dauer

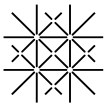
---

Acht Kurstage, jeweils an einem Samstag von 9.30 – 17.30 Uhr in den Monaten März, April, Mai, Juni, August, September, Oktober und November.

## 4. Zielgruppe

---

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die an theologischen und religiösen Fragestellungen interessiert sind und diese gerne unter Einbeziehung historischer und philosophischer Tiefenperspektiven in einem universitären Umfeld reflektieren und diskutieren möchten. Angesprochen sind sowohl kirchennahe wie kirchenferne Religionsinteressierte, ebenso wie Personen aus Praxisfeldern, in denen religiöse Sinnfragen eine Rolle spielen – etwa in Bildung, Sozialarbeit, Seelsorge, Gesundheitswesen, Justiz oder kirchlichen



Kontexten. Willkommen sind auch spirituell und kulturell interessierte Menschen aus Kunst, Musik und Kultur, die religiöse Vorstellungen als Denk- und Bildräume erkunden möchten.

Nach Abschluss des Kurses sind die Teilnehmenden in der Lage, religiöse Konzepte, Narrative und Theologien zu diesem Themenfeld historisch, theologisch und philosophisch einzuordnen, differenziert zu reflektieren, kritisch zu beurteilen und eigenständige, fundierte Urteile zu entwickeln.

## 5. Kursleitung

---

Prof. Dr. Moisés Mayordomo und Prof. Dr. Georg Pfeiderer, Theologische Fakultät der Universität Basel.

## 6. Trägerschaft

---

Theologische Fakultät der Universität Basel.

## 7. Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

---

**Kosten:** CHF 1'400.

**Reduzierte Kosten mit Frühbucherrabatt** von 10% bei Anmeldung bis 28. Februar: CHF 1'260.

Es besteht die Möglichkeit, an einzelnen Kurstagen teilzunehmen. **Kosten pro Kurstag:** CHF 175.

Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit der Aufnahmebestätigung durch die Kursleitung gültig. Die Bezahlung des Kurs-Entgelts vor Kursbeginn ist Voraussetzung für die Kursteilnahme. Bei einer Abmeldung nach der Anmeldefrist gilt die gesamte Studiengebühr als geschuldet.

## 8. Bemerkungen

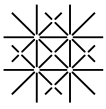
---

- **Abschluss** mit einer Teilnahmebestätigung der Universität Basel.

Die Kursleiter behalten sich vor, die Durchführung des Weiterbildungskurses von einer Mindestanzahl an Teilnehmenden abhängig zu machen. Bei einer Nichtdurchführung werden bereits geleistete Zahlungen vollumfänglich zurückerstattet.

## 9. Kontakt

---



Theologische Fakultät der Universität Basel

Nadelberg 10, 4051 Basel

Mail: [dstr@unibas.ch](mailto:dstr@unibas.ch)